



Bozen, 26.09.2019

Bearbeitet von:
Christian Alber
Tel. 0471 417631
christian.alber@provinz.bz.it

An die Direktionen
der Kindergartensprengel
der Grundschulsprengel
der Schulsprengel
der Mittel- und Oberschulen
der Schulen der Berufsbildung
der gleichgestellten und anerkannten Schulen
der ladinischen Schulen

Zur Kenntnis: Herr Landesrat Philipp Achammer
Frau Landesschuldirektorin Sigrun Falkensteiner
Frau Landeskindergartendirektorin Helena Saltuari
Herr Landesmusikschuldirektor Felix Resch
Frau Abteilungsdirektorin Gertrud Verdorfer
Herr Abteilungsdirektor Stephan Tschigg
An den Leiter der Evaluationsstelle Martin Holzner
Frau Bildungsdirektorin Edith Ploner
An die Schulinspektor*innen
An die Amtsdirektor*innen der Bildungsdirektion
An die Referatsleiter*innen der Pädagogischen Abteilung

Mitteilung

Einladung zur Herbsttagung

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

ich lade Sie ganz herzlich zur Herbsttagung der Direktorinnen und Direktoren der Kindergärten und Schulen ein. Tagungsbeginn ist am **Dienstag, 22. Oktober 2019** um **9.00 Uhr**. Die Tagung endet am **Mittwoch, 23. Oktober 2019** gegen **17.00 Uhr**.

Tagungsort ist das **Sozialwissenschaftliche Gymnasium „Josef Gasser“** in **Brixen**.

Die traditionelle **Pensionistenfeier**, die vom Kollegium der Schulführungskräfte organisiert wird, findet am **Dienstag, 22. Oktober 2019 mit Beginn um ca. 18.30 Uhr** im Hotel Grüner Baum in Brixen statt.

Tagungsprogramm:

Der erste Tag der Herbsttagung ist gleichzeitig Multiplier-Event des Erasmus+-Projekts Innovitas zum Thema Schulautonomie. An diesem werden auch Vertreter*innen aus den Partnerländern des Innovitas-Projekts Österreich, Bayern und Hessen teilnehmen. Dieser Tag steht unter dem Thema „**selbständig – eigenverantwortlich – autonom. Konzepte für die Schule der Zukunft?**“.

Der zweite Tagungstag greift die zentralen Handlungsfelder der **Kooperation(en) zwischen den verschiedenen Bildungsinstitutionen** auf. Darunter die **Übergänge** zwischen Kindergarten und Schule,



die Kooperation zwischen Grund- und Mittelschule, die Übergänge zwischen Mittelschule und Ober- bzw. Berufsschule, die **Durchlässigkeit** zwischen den Ober- und Berufsschulen sowie die Zusammenarbeit der Musikschulen mit anderen Bildungsinstitutionen. Auch die **Mobilität** von Lehrpersonen zwischen Berufs- bzw. Musikschule und den Schulen staatlicher Art soll bedacht werden.

Ablauf der Herbsttagung

Dienstag, 22. Oktober 2019	
9.00 – 9.30 Uhr	Eröffnung, Begrüßung, Einführung
9.30 – 10.30 Uhr	Daniel Paasch (BIFIE ¹ Salzburg) Schulautonomie im internationalen Vergleich Ergebnisse einer Befragung der Schulleiter
10.30 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 13.00 Uhr	Mitglieder der Projektgruppe Innovitas Aspekte der Schulautonomie in Bayern, Hessen, Österreich und Südtirol <i>inkl. anschließender Diskussion und Austausch in Tischgruppen</i>
13.00 – 14.30 Uhr	Mittagspause
14.30 – 15.45 Uhr	Erwin Rauscher (Pädagogische Hochschule Niederösterreich) Führung ist Kultur Autonome Schulleitung im Anthropozän <i>inkl. anschließender Diskussion und Austausch in Tischgruppen</i>
15.45 – 16.15 Uhr	Martin Sitzmann, Werner Sporer 20 Jahre Schulautonomie in Südtirol <i>Vorstellung der Publikation</i>
16.30 Uhr	Tagesabschluss mit anschließender Pensionistenfeier im Hotel Grüner Baum
Mittwoch, 23. Oktober 2019	
9.00 – 10.30 Uhr	Landesrat Philipp Achammer Grundsätzliche Gedanken und Überlegungen <i>inkl. anschließender Diskussion im Plenum</i>
10.30 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 12.30 Uhr	Gelingensfaktoren und Stolpersteine in der Kooperation mit den Landesdirektionen <i>Diskussion und Austausch auf Landesdirektionsebene zu relevanten Kooperationsthemen</i>

¹ Bundesinstitut für Bildungsforschung, Innovation & Entwicklung des österreichischen Schulwesens



12.30 – 14.30 Uhr	Mittagspause
14.30 – 16.00 Uhr	Wie können spezifische Herausforderungen in den Kooperationsbeziehungen lösungsorientiert bearbeitet werden? <i>Diskussion und Austausch in durchmischten Tischgruppen</i>
16.00 – 16.30 Uhr	Gustav Tschenett, Sigrun Falkensteiner, Helena Saltuari, Felix Resch Welche Erkenntnisse und Schlussfolgerungen aus dem Austausch ziehen die einzelnen Landesdirektor*innen? <i>Abschließende Überlegungen</i>
16.30 Uhr	Tagungsabschluss

Ich darf darauf hinweisen, dass die Teilnehmer*innen bei Notwendigkeit selbst eine Unterkunft organisieren müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bildungsdirektor
Gustav Tschenett
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: GUSTAV TSCHENETT

Steuernummer / codice fiscale: IT:TSCGTV67H03I729Q

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: 4b5252

unterzeichnet am / sottoscritto il: 26.09.2019

*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 26.09.2019 erstellte Ausfertigung

Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 26.09.2019